

Richtigstellung zur Erklärung von Sylvia Lehmann

Die im Zusammenhang mit der Bürgermeisterwahl am Mittwoch in der „LR“ erschienene Erklärung „Tourismusverein distanziert sich“ ist grundsätzlich unwahr.

Richtig ist, dass sich der Tourismusverein seit seinem Bestehen, zu dessen Gründungsmitgliedern ich zähle, ein politisch unabhängiger Verein ist. Dennoch steht allen Mitgliedern das Recht zu, sich für einzelne Parteien und Kandidaten zu positionieren, so wie es die Vereinsvorsitzende für die SPD deutlich praktiziert.

Wir, Dieter Günzel, Ehrenvorsitzender des Vereins, und Detlef Brose, 1. Stellvertreter der Vorsitzenden, unterstützen Peter Schneider keinesfalls wie beschrieben nur aus privaten Gründen, sondern weil wir von seinem Tourismuskonzept überzeugt sind, das im Interesse der weiteren wirksamen Entwicklung unserer gesamten Branche angelegt ist.

Es ist auch deshalb nicht unsere Privatmeinung, da hinter der Agenda von Peter Schneider große Kreise der Touristikbranche stehen. Dies wurde auf einer Wahlversammlung von Peter Schneider mit zahlreichen Touristikern überdeutlich, ebenso votierte eine große Zahl touristischer Leistungsträger, mit denen Mitglieder unseres Vereins in den vergangenen Wochen sprachen, eindeutig für den Kandidaten.

Angesichts dieser Tatsachen kann Sylvia Lehmann, Landtags- und Kreistagsmitglied der SPD, keinesfalls den pauschalen Anspruch erheben, der Tourismusverein distanzieren sich von dem Engagement für Peter Schneider. Sie handelt damit vielmehr mit parteipolitischem Kalkül und führt Wahlkampf für „ihren“ Kandidaten, genau das, was sie anderen vorwirft.

Demokratie scheint mitunter auch von langjährigen Abgeordneten schwer ertragbar, wenn sie nicht eigenen Interessen nutzt.

Dieter Günzel
Detlef Brose